

CellPrint® -Anwendungstabelle für die Urologie

Probe		Proben-Charakteristik	CellPrint®-System (Filtergröße) CE	Vorbehandlung		Präparationsschritte mit CellPrint®	Antrocknen v. Präparat ¹⁾ auf Objektträger	Fixierung gemäß Laborstandard	Färbung		Dauerpräparat wie Standard
Art	Beispiel			Probe	Objekt-träger				Standard-färbung (z.B. PAP, Giemsa)	CellPrint® Quick-Stain möglich	
Urin		klar	Gelb (=10 µ)	–	- (CellPrint® Slide-Prep empfohlen)	Gemäß CellPrint®-Gebrauchsanleitung					
		trüb	Gelb (=10 µ)	–	- (CellPrint® Slide-Prep empfohlen)	Bei zellarmen Proben: Mehrfaches (max. 5 bis 7 mal) Aufsaugen und Filtrieren (Schritte 1 bis 5 der CellPrint®-Gebrauchsanleitung) aus ein und derselben Urinprobe mit einem CellPrint®-Instrument, so daß ein größeres Probenvolumen filtriert wird. Weiter ab Schritt 6 der CellPrint®-Gebrauchsanleitung. Gemäß CellPrint®-Gebrauchsanleitung	X	X	X	X	X
		hämorrhagisch	Blau (=15µ)	–	- (CellPrint® Slide-Prep empfohlen)	Gemäß CellPrint®-Gebrauchsanleitung					
Lavage	Blase Interoperative Lavagen	klar hämorrhagisch	Gelb (=10 µ) Blau (=15µ)	–	CellPrint® Slide-Prep (empfohlen zur Verzögerung der Bildung von Trockenartefakten)	Mehrfaches (max. 5 bis 7 mal) Aufsaugen und Filtrieren (Schritte 1 bis 5 der CellPrint®-Gebrauchsanleitung) aus derselben Lavage-Probe mit einem CellPrint®-Instrument, so daß ein größeres Probenvolumen filtriert wird. Lavagen sind meist sehr dünnflüssig, deshalb weiter wie folgt vorgehen, um eine genügend feuchte Filterfront zu erhalten: Beim letztmaligen Abgießen des zellfreien Überstandes eine geringe Flüssigkeitsmenge im CellPrint®-Instrument belassen. Danach Kolben mit Stopfen verschließen, wodurch ein kleiner Innendruck entsteht und Feuchte aus dem Filter an die mit Zellen angereicherte Filterfront gedrückt wird. Weiter ab Schritt 6, jedoch mit geschlossenem Kolben!	X	X	X	X	X
Punktate, FNA	Zyste, Zystische Läsionen	kleinvolumig, oft hämorrhagisch	Gelb (=10 µ) andere Farbe (= Filtergröße) in Abhängigkeit von zu untersuchendem Zellmaterial	–	- (CellPrint® Slide-Prep empfohlen)	Verdünnen der Probe mit NaCl-0,9%-ig direkt im CellPrint®-Zylinder oder in einem Probengefäß. Durchmischen der Flüssigkeit z.B. mit Stäbchen. Weiter gemäß CellPrint®-Gebrauchsanleitung ab Schritt 3, wenn Probe im CellPrint®-Zylinder verdünnt wurde. Erfolgte die Verdünnung der Probe in einem Probengefäß, dann ab Schritt 1 CellPrint®-Gebrauchsanleitung.	X	X	X	X	X
	Exsudate	großvolumig	Gelb (=10 µ)	–	- (CellPrint® Slide-Prep empfohlen)	Mehrfaches (max. 5 bis 7 mal) Aufsaugen und Filtrieren (Schritte 1 bis 5 der CellPrint®-Gebrauchsanleitung) aus ein und demselben Probenmaterial mit einem CellPrint®-Instrument, so daß ein größeres Probenvolumen filtriert wird. Weiter ab Schritt 6 der CellPrint®-Gebrauchsanleitung.					

Bemerkungen: - bedeutet „nein“, X bedeutet „ja“,

¹⁾ Präparat = Print oder Suspensionstropfen Für sehr kleinzellige Probenmaterialien sind außerdem CellPrint®-orange (=5µ) und CellPrint®-rot (=3µ) verfügbar.

Achtung: Kein Formalin als Vorlage verwenden! Dies kann den Filter beschädigen! Alkohol nur in der in dieser Tabelle angegebenen Sorte und Konzentration als Vorlage anwenden!